

Liebe Eltern,

Sie stehen vor der Entscheidung: „Welches Gymnasium für mein Kind?“

Das Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium ist eine Schule mit einer langen Tradition. Unsere Ziele sind

- junge Menschen fit für die Zukunft zu machen,
- ihnen Fähigkeiten und Kompetenzen zu vermitteln, die für Studium und Beruf wertvoll sind,
- sie in ihrer Persönlichkeitsentwicklung und ihrem Begabungspotential zu fördern und zu fordern,

damit sie sich mit Freude, Neugier und Mut den Herausforderungen des Lebens stellen und bereit sind, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen.

Für die einen sind Fakten wie Fremdsprachenfolge, Fächerangebot, Schulprofil wichtig, für andere gelten Merkmale wie Schulatmosphäre, Schulleben, Schulfamilie. Sie sollten alle Belange in Ihre Überlegungen mit einbeziehen. Dazu laden wir Sie sehr herzlich ein, die Informationen nicht nur lesend am Bildschirm aufzugreifen, sondern das Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium persönlich zu sehen, zu hören und zu erleben.

Nehmen Sie einen unserer Termine wahr! Am Samstag, den 2. April 2011 präsentieren sich alle am Schulleben beteiligte Lehrkräfte, Schüler, Eltern und stehen für Fragen aller Art zur Verfügung. Auch sonst sind wir nach Terminvereinbarung für Sie da.

Das Gymnasium bietet zwei Ausbildungsrichtungen an, wobei Sie die Unterschiede nicht überbewerten sollten. Alle Ausbildungsrichtungen vermitteln gymnasiale Kernkompetenzen und führen zum selben Abitur. Sie sind über die Fächer Natur und Technik, Chemie oder Physik zukunftsorientiert angelegt und vermitteln in den traditionellen gymnasialen Fächern wichtiges Bildungs- und Kulturgut. Schwerpunkte werden in den Zweigen nur mit einigen sogenannten Profulfächern gesetzt, aber auch das erst in den Jahrgangsstufen 8 bis 10. Einer unserer Schwerpunkte – das musische Profil – schlägt sich auch in der besonders familiären Atmosphäre in unserem von allen geliebten alten Gebäude nieder. Musizierende Schülerinnen und Schüler finden und halten zusammen, trainieren und präsentieren gemeinsam, mühen sich gemeinsam durch schwere Stellen bis es gut klingt und erleben Höhenflüge bei gelungenen Präsentationen. Auch die Sprachen prägen die Ereignisse an der Schule. Maßnahmen des Schüleraustausches mit Schulen in verschiedenen Ländern lassen Sprache nicht nur lernen sondern auch erleben.

Wir würden uns freuen, wenn wir Ihnen und Ihrem Kind mit den folgenden Informationen die Entscheidung erleichtern könnten.

Elisabeth Götz, OStDin

---

# Die Ausbildungsrichtungen am Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium

**Wichtig:** Beide Ausbildungsrichtungen vermitteln die gymnasialen Kernkompetenzen, führen zur Oberstufe und zur selben allgemeinen Hochschulreife (Abitur).

## Musisches Gymnasium (MuG)

Das Musische Gymnasium betont die Fächer Musik, Kunsterziehung und Deutsch und setzt deren erzieherische Werte gezielt für die Persönlichkeitsbildung der Schüler ein. Gleichzeitig wird dabei die Teamfähigkeit, gepaart mit sozialer Verantwortlichkeit, geschult. Zusammen mit fundierten naturwissenschaftlichen Kenntnissen, gezielter fremdsprachlicher Förderung und einer breiten Allgemeinbildung bereitet die Schule die jungen Menschen auf die zukünftigen Anforderungen der weiteren Ausbildung oder des Berufslebens vor.

Im MuG erhalten die Kinder praktischen Unterricht in einem Musikinstrument. Vorkenntnisse im gewählten Instrument sind keine Aufnahmevoraussetzung. Der Unterricht erfolgt in Zweier- oder Dreiergruppen, bei der Gruppeneinteilung wird der jeweilige Ausbildungsstand berücksichtigt.

## Sprachliches Gymnasium (SG)

Das Sprachliche Gymnasium legt großen Wert auf Sprachkompetenz und kommunikative Fähigkeiten.

**Englisch** als erste Fremdsprache schafft die Chance, sich in einer globalisierten Welt sicher bewegen zu können.

Bei der zweiten Fremdsprache (ab der 6. Klasse) haben Sie die Wahl zwischen **Latein und Französisch**.

**Latein** vermittelt nicht nur sprachliche Grundlagen, sondern erschließt zusätzlich die Wurzeln der abendländischen Kultur und erleichtert den Zugang zu weiteren modernen Fremdsprachen, etwa zu Französisch oder Spanisch.

**Französisch** gehört wie Englisch zu den wichtigen modernen Fremdsprachen, die in mehr als 50 Staaten Muttersprache und/oder offizielle Sprache ist. Für die Wahl von Französisch spricht vor allem die praktische Verwendbarkeit der erworbenen Kenntnisse im späteren Leben.

**Mit Spanisch** erlernen die Schülerinnen und Schüler ab der 8. Jahrgangsstufe eine weitere moderne Fremdsprache. Die vorher erlernte romanische Sprache Latein oder Französisch bietet eine gute Basis für das Spanische, so dass der Einstieg und das Verstehen relativ leicht fallen. Spanischkenntnisse erleichtern den Zugang zu weiteren romanischen Sprachen, z. B. zum Italienischen und Portugiesischen. Auch diejenigen Schülerinnen und Schüler, die kein Französisch gelernt haben, können dies auf der Grundlage von Latein und Spanisch leichter tun.

Der sprachliche Zweig führt über die Sprachen auch an die jeweilige Kultur, Denkweise und Lebensart heran. Beliebt ist der Austausch mit unserer Partnerschule in Annecy. Auch im Fach Spanisch vermittelt die Schule einen Austausch auf privater Basis mit Spanien.

**Fächer und Wochenstunden am Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium  
für das Sprachliche Gymnasium (SG) und das Musische Gymnasium (MuG)**

Jahrgangsstufe	5		6		7		8		9		10		11	12
Zweig	SG	MuG	SG	MuG	SG	MuG	SG	MuG	SG	MuG	SG	MuG		
Deutsch	5		4		4		4		4		3		4	4
Englisch	5		4		3		3		3		3		4	4
Latein			4	4	4	4	4	4	3	3	3	3		
Französisch 1)			4		4		4		4		4		4	4
Spanisch 1)							4		4		4		4	4
Mathematik	4		4		4		3		4		3		4	4
Musik	2	3	2	3	2	3	1	3	1	3	1	3	2	2
Kunst	2		2		2		1	2	1	2	1	2		
Intensivierung 2)	2		2		1									
Natur und Technik	3		3		3									
Biologie							2		2		2			
Physik							2		2		2		3	3
Chemie									2		2			
Geschichte			2		2		2		2		1		3	3
Geographie	2				2		2				2			
Sozialkunde											1		2	2
Wirtschaft u. Recht									2		2			
Religion/Ethik	2		2		2		2		2		2		2	2
Sport	3	2	3	2	3	2	2	3	2	3	2	3	2	2
Seminare													2	1
													2	1
<b>Gesamt</b>	<b>30</b>		<b>32</b>		<b>32</b>		<b>32</b>		<b>34</b>		<b>34</b>		<b>34</b>	<b>32</b>

1) Das MWG bietet zusätzlich ab Jahrgangsstufe 10 die spät beginnende Fremdsprache an: Erste oder zweite Fremdsprache können dann abgewählt werden, dafür gibt es Spanisch ( im musischen Zweig auch Französisch).

2) Intensivierungsstunden erlauben eine besondere Förderung in einzelnen Fächern. Gezieltes Üben, Wiederholen und Vertiefen soll vor allem auch schwächeren Schülerinnen helfen.

## **Angebote am Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium**

### **Mittagessen in der Mensa oder im Schulcafe Blu**

Täglich von 12.00 – 14.00 Uhr können unsere Schülerinnen und Schüler im neuen Speisesaal ein vollwertiges Mittagessen einnehmen. Vorherige Anmeldung ist nicht nötig, angeboten wird auch ein Mensa-Abo für einzelne Tage oder die ganze Woche.

Einzigartig in Bayreuth ist unser Schulcafe Blu, das von Schülern, Eltern und Lehrern gemeinsam betrieben wird. Auch hier wird täglich ein warmes Mittagessen angeboten.

### **Lernen im Tagesheim**

Die Studierzeiten werden von Lehrern und Lehrerinnen des MWG betreut. In Kleingruppen von 10 bis 12 Schülern werden in der Studierzeit I die Hausaufgaben angefertigt. Es besteht außerdem die Möglichkeit, einen Teil der Studierzeit zum Instrumentüben in einem unserer Musikräume zu nutzen. Die Studierzeit II dient dazu, mit dem Studierzeitlehrer an individuellen Problemen in einzelnen Fächern intensiver zu arbeiten. Diese Möglichkeit wird gerne auch von Schülerinnen und Schülern höherer Jahrgangsstufen genutzt.

### **Für Schülerinnen und Schüler der 5. bis 9. Jahrgangsstufe**

Studierzeit I (verpflichtend): 14.15 Uhr bis 15.45 Uhr

Studierzeit II: 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

### **Förderangebote bei Lernschwierigkeiten**

Anpassungsschwierigkeiten in den ersten Monaten nach dem Übertritt ans Gymnasium sind nicht ungewöhnlich. Sie lassen sich aber fast immer bewältigen. Das MWG bietet dazu Hilfestellungen unterschiedlicher Art:

- Das Angebot „Lernen lernen“ für alle Fünftklässer liefert Tipps für die Hausaufgaben, das Erlernen von Vokabeln und für die Vorbereitung auf Schulaufgaben.
- Im Wahlunterricht „Personale und Soziale Kompetenz“ werden diese Fertigkeiten vertieft, Schüler werden systematisch an die gymnasiale Arbeitsweise herangeführt.
- In den verpflichtenden Intensivierungsstunden üben und wiederholen die Schülerinnen und Schüler den im Unterricht erlernten Stoff. Dabei wird die Klasse in zwei Gruppen aufgeteilt und von zwei Lehrern unterrichtet.
- Daneben richten sich die Stunden der Individuellen Förderung (IF) an Kinder, die noch zusätzliche Hilfen benötigen. Diese Stunden sind nur für Schüler mit Lernrückständen verpflichtend. IF-Stunden werden für Schüler bis zur 10. Jahrgangsstufe angeboten, vorwiegend in den Kernfächern [\[Link\]](#).

### **Angebote im Wahlbereich**

Neben den Pflichtstunden können unsere Schülerinnen und Schüler aus einem vielfältigen Zusatzangebot auswählen. Ein Schwerpunkt liegt natürlich im musisch-künstlerischen Bereich, insbesondere Chöre und Orchester für alle Altersstufen haben einen ausgezeichneten Ruf erlangt. Das mathematisch-technische Spektrum wird zum Beispiel durch die Wahlkurse Robotik, Internet, Photoshop oder Textverarbeitung abgedeckt.

Besonders gefragt sind bei unseren Schülern die Sportangebote: neben den klassischen Sportarten werden derzeit besonders Tanz, Inline-Skaten und (Mädchen-)Fußball nachgefragt.

## Unser Internat für Schülerinnen und Schüler

Unser Internat ist ein moderner Bau mit behaglich-wohnlicher Atmosphäre. Die Räume verteilen sich auf fünf Etagen. Außer Wohn- und Studierzimmern gibt es eine Sonnenterrasse, Sitzecken auf jeder Wohnebene, Clubräume, Fernseh-, Spiel- und Lesezimmer sowie Tischtennisräume. Hier sind vorwiegend auswärtige Schüler(innen) unserer oder anderer weiterführender Schulen Bayreuths untergebracht. Je nach Alterstufe wohnen sie in Doppel- oder Einzelzimmern. Bei ihren Hausaufgaben in den Studienräumen werden sie von Lehrkräften betreut.

Für das leibliche Wohl der Bewohner(innen) sorgt ein eigenes Küchenpersonal.

Durch die günstige Lage des Heimes sind z. B. Hallenbad, Eisstadion und Innenstadt gut erreichbar

### Kosten pro Monat

Wohnen im Doppelzimmer:	320,- EURO
Wohnen im Einzelzimmer:	350,- EURO
Tagesheim:	160,- EURO
Tagesheim 50: (Freitag + 2 frei wählbare Wochentage)	80,- EURO

### Kontakt

Staatliches Internat und Tagesheim: Tel. 0921/79991-11

OStRin Melanie Teuscher (Internats- und Tagesheimleiterin): Tel. 0921/79991-51

OStR Harald Olschner (Stellv. Internats- und Tagesheimleiter)

E-Mail: [internat@mwg-bayreuth.de](mailto:internat@mwg-bayreuth.de)

### Öffnungszeiten

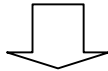
Tagesheim:	Montag bis Freitag:	12 bis 17 Uhr
Mittagessen:	Montag bis Freitag:	12 bis 14 Uhr

## Übersicht: Der Weg ans Gymnasium

### So geht es ins Gymnasium – Zeugnisnoten

#### aus der Jgst. 4:

Im Übertrittszeugnis:  
In Deutsch, Mathematik und Heimat-  
und Sachkunde:  
Durchschnitt 2,33 oder besser



Aufnahme ins Gymnasium  
uneingeschränkt möglich

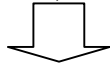
In allen anderen Fällen ist die  
Teilnahme am Probeunterricht  
erforderlich:  
17. – 19. Mai 2011 am Markgräfin-  
Wilhelmine Gymnasium



Aufnahme ins Gymnasium nur bei  
bestandenem Probeunterricht in  
Deutsch und Mathematik

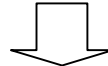
#### aus der Jgst. 5:

Im Jahreszeugnis:  
In Deutsch und Mathematik:  
Durchschnitt 2,0 oder besser



Aufnahme ins Gymnasium  
uneingeschränkt möglich

In Deutsch und Mathematik:  
Durchschnitt schlechter als 2,0



Kein Probeunterricht möglich, keine  
Aufnahme ins Gymnasium

Für alle Fälle gilt: **Anmeldung am Gymnasium vom 9. – 13. Mai 2011**

## Übersicht: Wechsel von der Realschule ins Gymnasium

Sofern bestimmte Voraussetzungen vorliegen und die Eignung bestätigt wird, gibt es verschiedene Möglichkeiten, von der Realschule ins Gymnasium zu wechseln:

Von der Realschule	Ins Gymnasium in die Jahrgangstufe	Voraussetzungen
Nach Jgst. 5	5	In den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik ein Durchschnitt von 2,33 oder besser
Nach Jgst. 5	6	In den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik ein Durchschnitt von 2,0 oder besser
Nach Jgst. 6	6	In den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik ein Durchschnitt von 2,0 oder besser
Nach Jgst. 10	10 (Einführungsklasse am MWG)	Im Abschlusszeugnis: In den Vorrückungsfächern 3,0 oder besser
Nach Jgst. 10	11	Im Abschlusszeugnis: Durchschnitt 1,5 oder besser in Deutsch, Mathematik , Fremdsprache

## Übersicht: Wichtige Termine

Informationstag am MWG	<p>Interessierte Eltern und Kindern lernen das MWG kennen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Übertritt an das Gymnasium</li> <li>• Möglichkeiten und Angebote am MWG</li> <li>• Staatliches Internat für Schülerinnen und Schüler</li> <li>• Tagesheim für Schülerinnen und Schüler</li> </ul>	<p>Samstag, 02.04., <b>Beginn:</b> <b>9.30 Uhr</b></p>
Führungen und Gespräche zum Übertritt	Nach telefonischer Anmeldung (0921/799910) können Sie gerne einen Termin für eine Führung durchs Schulhaus vereinbaren. Wir beantworten Ihre Fragen zum Übertritt und zu speziellen Problemen.	Mittwoch oder Donnerstag, nach Vereinbarung
„Lotsen“ beim Übertritt	Frau Andrea Burger und Frau Marion Hauck, zwei erfahrene Grundschullehrerinnen, unterrichten Mathematik und Deutsch in der 5. Klasse des MWG und gleichzeitig an einer Grundschule. Sie stehen gerne für Auskünfte zum Übertritt zur Verfügung (Telefonische Anmeldung erwünscht)	[Sprechstunden]
Übertrittszeugnis	Nach den Osterferien erhalten Sie von der Grund- bzw. Hauptschule ein Übertrittszeugnis.	Anfang Mai
Anmeldung	Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde Ihres Kindes und das Übertrittszeugnis mit. Wir Ihre Anmeldung entgegen und beantworten Ihre Fragen.	9. – 13. Mai 2011: 8 – 16 Uhr, Montags bis 18 Uhr
Probeunterricht am MWG	Für Schüler, die im Übertrittszeugnis nicht die geforderte Durchschnittsnote von 2,33 geschafft haben bzw. für die Kinder aus der Waldorf- oder Montessorischule: Probeunterricht in den Fächern Deutsch und Mathematik mit bayernweit zentral gestellten Aufgaben. Aufgaben der Vorjahre unter <a href="http://www.isb.bayern.de">www.isb.bayern.de</a>	17. – 19. Mai 2011
Schnuppertag	Beim beliebten Sommerfest im Park des MWG sind die „Neuen“ eingeladen, in ungezwungener Atmosphäre die Schule, ihren Klassenleiter und die neuen Klassenkameraden kennenzulernen.	Freitag, 22. Juli 2011, 15.30 Uhr an der Freitreppe
1.Schultag am Gymnasium	Wir begrüßen unsere „Neuen“ in der Aula. Die Klassenleiter und unsere Tutoren helfen, dass der Einstieg gut gelingt. Um 11.00 Uhr ist der 1. Schultag zu Ende.	Dienstag, 13. Sept. 2011, 8.00 Uhr